

Verbandsgrundschule München-Karlsfeld

Schulstraße 8
85757 Karlsfeld

Telefon 0 81 31 / 91 232 · Fax 0 81 31 / 97 817
www.vgs-muenchen-karlsfeld.de
sekretariat@vgs-muenchen-karlsfeld.de



Karlsfeld, den 18. Oktober 2017

Liebe Eltern,

mit diesem ersten Elternrundbrief darf ich Sie – auch im Namen des gesamten Kollegiums – zum Schuljahr 2017/18 herzlich begrüßen. Im Folgenden erhalten Sie einige wichtige Informationen:

Personelle Situation

Derzeit besuchen 389 Schüler in 17 Klassen die Verbandsgrundschule. Neu an die Schule versetzt wurden Frau Döring, Frau Fehn sowie Herr Felix. Frau Keller, Frau Heidenreich und Frau Hittel übernehmen den WG-Unterricht. Frau Knorr und Frau Klaschka (Margeth) (kath.) sowie Frau Fehn, Frau Weber und Frau Elter (ev.) unterrichten das Fach Religion. Frau Mayer ist als Lehramtsanwärterin im ersten Jahr in den Klassen 1a, 3d und in Vorkursen mit insgesamt 8 eigenverantwortlichen Stunden eingesetzt. Ihre Betreuungslehrerin ist Frau Jobst, die Seminarleiterin Frau Trautner. Frau Bölling, Klassenlehrerin der 3a, befindet sich im Prüfungsjahr und unterrichtet 15 Stunden, der restliche Kernunterricht wird von Frau Eßlinger übernommen. Frau Mayr – auch Klassenlehrerin der Zupferklasse 3c – betreut als Praktikumslehrerin Studenten der UNI München.

Sprechstunden der Lehrkräfte

Klasse	Lehrkraft	Zeit	Raum
1a	Jobst Stephanie	Montag 12.15-13.00	Klassenraum/SP 10
1b	Pröpster Julia	Donnerstag 11.30-12.15	Klassenraum/SP 8
1c	Hilscher Laura-Maria	Montag 12.15-13.00	Klassenraum/SP 13
1d	Albert Astrid	Montag 12.15-13.00	Klassenraum/SP 12
1e	Wiesenberger Nadine	Montag 12.15-13.00	Klassenraum/SP 11
2a	Papadopoulos Christine	Donnerstag 12.15-13.00	Klassenraum/SP 2
2b	Döring Katrin	Dienstag 12.15-13.00	Klassenraum/SP 5
2c	Stegmann Gabriele	Mittwoch 11.30-12.15	Klassenraum/SP 7
2d	Oeser Carolin	Donnerstag 09.40-10.25	Klassenraum/SP 4
3a	Bölling Ines	Donnerstag 08.45-09.30	Klassenraum/201
3b	Fehn Anna	Montag 09.40-10.25	Klassenraum/204
3c	Mayr Michaela	Montag 10.25-11.10	Klassenraum/208
3d	Hindl Ingrid	Donnerstag 08.45-09.30	Klassenraum/206
4a	Brunnengräber Linda	Montag 09.40-10.25	Klassenraum/104
4b	Marschner Johanna	Donnerstag 10.25-11.10	Elternsprechzimmer 8
4c	Baumann Stephanie	Mittwoch 10.25-11.10	Klassenraum/101
4d	Schrank Caroline	Donnerstag 09.40-10.25	Klassenraum/108
	Wittmann Claudia	Donnerstag 10.25-11.10	Elternsprechzimmer 8
	Weber Ursula	Mittwoch 08.15-09.00	Büro
	Tomförde Evelyn	Donnerstag 10.25-11.10	Klassenraum/103
	Eßlinger Annemarie	Dienstag 08.45-09.30	Klassenraum/102
	Faouzi Doris	Freitag 10.25-11.10	Klassenraum/103
	Felix Ulrich	Freitag 11.30-12.15	Elternsprechzimmer 8
	Mayer Rebecca (LAA)	Donnerstag 08.45-09.30	Elternsprechzimmer 8
	Schuhbauer Katharina (FöLA)	nach Vereinbarung	Raum 9
	Klaschka Diana (Rel.i.K.)	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer 8
	Knorr Maria (Rel.i.K.)	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer 8
	Elter Magdalene (ev. Religionsl.)	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer 8
	Keller Monika,	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer 8
	Heidenreich Claudia	nach Vereinbarung	Elternsprechzimmer 8

Die Telefon-Sprechstunde der zuständigen Beratungslehrerin und Schulpsychologin, Frau **Albert Astrid**, findet am **Mittwoch** von **13.00** bis **13.45 Uhr** statt. Sie ist telefonisch unter der Nummer **08131/390827** zu erreichen. Ein persönlicher Gesprächstermin kann vereinbart werden.

Ferienordnung für das Schuljahr 2017/18 Angegeben sind jeweils der **erste** und der **letzte** Ferientag.

	erster Ferientag	letzter Ferientag
Allerheiligen:	30.10.17	03.11.17
Weihnachten:	23.12.17	05.01.18
Fasching:	12.02.18	16.02.18
Ostern:	26.03.18	07.04.18
Pfingsten:	22.05.18	02.06.18
Sommerferien:	30.07.18	10.09.18 (Schulanfang: Dienstag, 11.09.18)

Weitere **unterrichtsfreie** Tage:

Mittwoch, 22.11.17 Buß- und Betttag
Dienstag, 01.05.18 Maifeiertag
Donnerstag, 10.05.18 Christi Himmelfahrt

Vorläufige Terminplanung

Do	12.10.17	09.50/11.30 Uhr	Verkehrspuppenbühne München (kostenlos)
Mo	20.11.17	17.00-19.00 Uhr	1. Elternsprechtage
Fr	01.12.17	08.00-11.10 Uhr	Bastel- und Bewegungstag (für den Weihnachtsbasar) Schluss: 11.10 Uhr
Mi	06.12.17	ab 08.15 Uhr	Nikolausfeier der 1. Klassen (Aula)
Mo	11.12.17	17.00-20.00 Uhr	Weihnachtsfeier mit Basar der 1./2. Klassen (Theater: 18.00 Uhr)
Mi	13.12.17	17.00-20.00 Uhr	Weihnachtsfeier mit Basar der 3./4. Klassen (Theater: 18.00 Uhr)
Do	21.12.17	08.45-09.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst (alle Klassen)
Do	08.02.18	08.30/10.00 Uhr	Theater Mascara (Unsinniger Donnerstag) (3,50 €)
Do	08.03.18	17.00-19.00 Uhr	2. Elternsprechtage (nur für die 4. Klassen)
Die	15.05.18	17.00-19.00 Uhr	2. Elternsprechtage (für die 1.-3. Klassen)
Die	10.04.18	14.00-18.30 Uhr	Schuleinschreibung VERA 3: (http://vergleichsarbeiten.isb-qa.de)
Mi	18.04.18		Deutsch I / Lesen
Fr	20.04.18		Deutsch II / Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
Die	24.04.18		Mathematik / Größen und Messen; Raum und Form
			ORIENTIERUNGSARBEITEN 2:
Mi	18.04.18		Deutsch / Richtig schreiben
Sa	23.06.18	12.00-17.00 Uhr	Schulfest (Ausweichtermin: 30.06.18)

Übertritt an weiterführende Schulen

Alles Wissenswerte zum Übertritt an die Mittelschule, die Realschule oder das Gymnasium erfahren die Eltern der **4. Klassen** im Rahmen eines Informationsabends am

Montag, den 27.11.2017, um 19.30 Uhr in der Theaterhalle der Verbandsgrundschule.

Ein Informationsabend für die Eltern der **3. Klassen** zu dieser Thematik wird im Frühjahr stattfinden.

Erkrankungen

Wenn Ihr Kind wegen Krankheit den Unterricht nicht besuchen kann, verständigen Sie bitte die Schule **zuverlässig bis spätestens 8.00 Uhr** telefonisch unter der Nummer **08131/91232**. Sollten alle Leitungen belegt sein, werden Sie mit unserem Anrufbeantworter verbunden, auf dem Sie ebenfalls eine Nachricht hinterlassen können. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit eine Krankheitsanzeige zu faxen (08131/97817) oder sie einem anderen Schüler mitzugeben.

Beim Wiedererscheinen Ihres Kindes muss auf jeden Fall eine schriftliche Entschuldigung der Erziehungsberechtigten vorgelegt werden, aus der die gesamte Dauer der Abwesenheit hervorgeht. Bei Erkrankungen von mehr als **10 Unterrichtstagen** ist grundsätzlich ein ärztliches Attest erforderlich.

Beurlaubungen

Für vorhersehbare Abwesenheit aus **wichtigem Grund** (Termine, die nicht außerhalb der Schulzeit wahrgenommen werden können) ist mindestens drei Tage vorher beim Rektorat um Beurlaubung zu ersuchen. Dazu ist ein schriftlicher Antrag der Erziehungsberechtigten erforderlich. Eine nachträgliche Vorlage von Entschuldigungen ist in Beurlaubungsfällen laut Schulordnung nicht zulässig.

Aus gegebenem Anlass weise ich **eindringlich** darauf hin, dass gemäß ministerieller Verfügung Beurlaubungen unmittelbar vor und nach den Ferien grundsätzlich nicht bewilligt werden dürfen. **Insbesondere Reise- und Urlaubstermine gelten bei Beurlaubungen nicht als „wichtiger Grund“!** Gegen Eltern, welche sich über diese Bestimmung dennoch hinwegsetzen, kann und wird ein Bußgeld verhängt werden. Zudem werden wir Krankheitsfälle vor und nach den Ferienterminen genauer überprüfen! **Bitte richten Sie deshalb Ihre Ferienplanung unbedingt entsprechend der Ferienordnung ein.**

Sekretariat

Das Sekretariat ist durch Frau Kistler zu folgenden Zeiten besetzt:

Montag bis Freitag 7.30 - 11.30 Uhr

Verkehrssituation vor dem Schulgelände

Um den Verkehr in der Schul- und Jägerstraße zu entflechten, wurde im letzten Schuljahr die Haltestelle der Schulbusse an die Wehrstaudenstraße (Ecke Eichenweg) verlegt; diese ist über den Fußweg entlang der Würm sicher und bequem nach etwa 200 Metern erreichbar.

Die bisherigen Bushaltestellen an der Jägerstraße stehen als Bring- und Abholzone für Eltern unserer Schüler zur Verfügung. Um eine Gefährdung der Kinder durch Bringverkehr und damit verbundene Wendemanöver auszuschließen, ist **die Schulstraße von Montag bis Freitag zwischen 7.00 und 8.15 Uhr für Pkws gesperrt**, sofern es sich nicht um Bewohner, Schul- bzw. Kirchenbedienstete handelt.

Schulweghelfer

Nach wie vor sind wir auf der Suche nach weiteren Schulweghelfern. Frau Walter und Frau Scheid, zwei Mütter, die zurzeit die Busaufsicht in der Wehrstaudenstraße gewährleisten, würden für andere Stellen noch Unterstützung benötigen und den Einsatz koordinieren. Auch wenn Sie nur an wenigen Tagen Zeit hätten zu helfen, wäre uns auch gedient. Melden Sie sich bei Interesse bitte an der Schule.

Schulbusse

Etwaige Beschwerden über Unregelmäßigkeiten oder andere Probleme im Zusammenhang mit den Schulbussen richten Sie bitte direkt an die Firma Schuldes (Tel. 08131/32 10 60) für Ludwigsfeld sowie an die Firma Simperl (Tel. 08131/87969) für Karlsfeld westlich der Bahn.

Kopfläuse

Kopfläuse stellen an Einrichtungen wie Schulen und Kindergärten ein immer wiederkehrendes Problem dar. Sollten Sie bei Ihrem Kind einen Lausbefall entdecken, informieren Sie bitte umgehend die Schule. Ihr Kind darf dann solange nicht am Unterricht teilnehmen, bis es **frei von Läusen und Nissen** ist.

Großen Ärger gibt es immer wieder bei den Eltern, deren Kinder sich mehrmals in der Klasse anstecken, weil von anderen die Ratschläge des Merkblattes (zu Schulbeginn (1. Klasse) erhalten) nicht sorgsam befolgt werden.

Da die Lehrkräfte nicht befugt sind, die Kinder nach Läusen zu untersuchen, können sie auch nicht feststellen, wer verlaust in die Schule kommt. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Verantwortung der Schule in diesem Falle begrenzt ist. Wir sind hier auf **alle** Eltern angewiesen, die hier unbedingt verantwortlich handeln sollten, insbesondere da nach § 34 Abs.1 IfSG **Meldepflicht** besteht.

Um dem Problem entgegenwirken zu können, bitte ich Sie, die Kopfhaut Ihres Kindes regelmäßig zu untersuchen.

Weitere schulische Einrichtungen

Hort

Neben dem Grundstück der VGS gibt es **einen Hort** mit 5 Gruppen, der insgesamt 130 Schüler betreut. Trägerschaft ist die Pfarrgemeinde St. Josef . Zur Anmeldung wenden Sie sich bitte direkt an das Kinderhaus „St. Josef“. Frau Tegelkamp Tel. 08131/9967670

Hort

Weiterhin befindet sich eine gemeindliche Hortgruppe im Kinderhaus "Wiesenkinder" an der Allacher Straße. Zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an

Frau Mader (Gemeinde Karlsfeld) Tel. 08131/99-172

Mittagsbetreuung

In diesem Schuljahr bietet der Förderverein der Verbandsgrundschule wieder eine Mittagsbetreuung zwischen 11.10 Uhr und 16.00 Uhr an. Falls Sie Interesse an einer Mittagsbetreuung haben sollten, wenden Sie sich bitte an die Schule oder an den Vorsitzenden des Fördervereins, Herrn Dr. Hera (Tel. 08131/506450).

Elternbeirat

Der bayerische Gesetzgeber hat mit Wirkung zum letzten Schuljahr beschlossen, die Bestimmungen über die Wahl des Elternbeirats zu ändern. Der Elternbeirat wird damit nicht mehr wie früher durch die Klassenelternsprecher bestimmt, sondern direkt durch alle Eltern gewählt. Damit ist die Wahl des Elternbeirats jetzt an allen Schularten gleich.

Folgende Damen und Herren wurden am 05.10.2017 in den **Elternbeirat** gewählt:

Vorsitzender: Graßmann Cäcilia (1d)
Stellvertreterin: Exner Barbara (3c)
Kassier: Fischer Daniela (4a)
Schriftführerin: Wellert Carolin (3a)

Weitere Mitglieder: Richter Andreas (2a), Scheid Marion (2b), Bengs Katja (2d),
Hauger Beate (3a), Koehler-Nefzger Andrea (3b), Eisenried Stefanie (4b),
Strobl Andreas (4b), Thomsen Andrea (4c)

Folgende Damen und Herren wurden zum **Klassenelternsprecher** gewählt:

Klasse	1. Klassenelternsprecher	2. Klassenelternsprecher
1a	Seibold Christina	Walch Cara
1b	Schmidt Teresa	Rauschert Petra
1c	Schwanzl Melanie	Schestak Christina
1d	Graßmann Cäcilia	Maraschi Richard
1e	Deldjouyo Shahir David	Zengerling Grammatia
2a	Richter Andreas	Schmitt Christine
2b	Scheid Marion	Walter Stefanie
2c	Fichtl Claudine	Michel Felix
2d	Winkler Nicole	Bengs Katja
3a	Wellert Carolin	Hauger Beate
3b	Koehler-Nefzger Andrea	Albrecht Daniela
3c	Exner Barbara	Krause Susanne
3d	Abramovici Nicolas	Balev Maria
4a	Fischer Daniela	Zobel Nicole
4b	Strobl Andreas	Eisenried Stefanie
4c	Thomsen Andrea	Birg Oliver
4d	Gojic Gojko	Geiger Regina

Erkrankung von Lehrkräften

Auch in diesem Schuljahr stehen dem Schulamt Dachau nur wenige „Mobile Reserven“ zur Verfügung. Somit sind wir bei Erkrankung von Lehrkräften unter Umständen gezwungen, Unterricht ausfallen zu lassen, worüber Sie aber rechtzeitig informiert werden. Sofern Ihr Kind in einem solchen Fall **nicht vorzeitig nach Hause entlassen werden soll**, teilen Sie dies bitte der Klassenlehrerin mit, die dann für eine stundenplanmäßige Beaufsichtigung sorgen wird.

Sicherheitskonzept

Aufgrund einer ministeriellen Verfügung sind die Schulen gehalten, ein individuelles Sicherheitskonzept zu entwickeln, das u.a. darauf abzielt, das unbemerkte Betreten des Schulgebäudes durch Unbefugte zu erschweren. Die Umsetzung des Sicherheitskonzeptes erfolgt an unserer Schule durch eine Reihe von Maßnahmen, über die ich Sie nachfolgend informieren möchte:

1. Die Seiteneingänge des Hauptgebäudes sowie die Turnhalle können nur von Befugten betreten werden. Der Haupteingang wird verstärkt kontrolliert.
2. Sowohl der Technische Sachverwalter als auch die Lehrer wurden angewiesen, Erwachsene nach dem **Grund ihres Besuches** zu befragen.
3. Um die Überschaubarkeit der Aula gewährleisten zu können, bitte ich Sie darum, Ihr Kind nur **bis zur Grenze des Schulgeländes** zu bringen und es auch dort wieder abzuholen.
4. In einer Notfallsituation (z.B. Brand), die eine Evakuierung notwendig machen sollte, verlassen die Schüler im Klassenverband von ihrem Sammelplatz an der Schule das Schulgelände in Richtung ihres Evakuierungssammelplatzes, wo sie von ihren Eltern abgeholt werden können.

Sammelplatz (Bachseite/Lorenzplatz) -> Kindergarten Arche Noah
Sammelplatz (Verkehrspausenhof/Laufbahn) -> Bürgerhaus

Die Lehrerin verständigt telefonisch die Klassenelternsprecher, die dann wiederum nach dem Notfall-Anrufplan die restlichen Eltern informieren.
Um Rettungskräfte nicht zu behindern, muss die Schulstraße dann von Fahrzeugen unbedingt **frei gehalten** werden.

Da diese Maßnahmen ausschließlich der Sicherheit Ihres Kindes dienen, hoffe ich hierbei auf Ihr Verständnis.

Um zudem Pflichtbewusstsein und Eigenverantwortung unserer Kinder für schulische Belange zu fördern, sind die Klassenräume am Nachmittag (mit Ausnahme des regulären Unterrichts) nicht zugänglich. Hausaufgabenrelevante Unterlagen, die vergessen wurden, sind somit erst am folgenden Tag wieder verfügbar.

Außerdem bitten wir **dringend**, die Kleidungsstücke Ihres Kindes **mit Namen** zu kennzeichnen, da sich erfahrungsgemäß schon nach kurzer Zeit viele Fundstücke ansammeln, die nicht vermisst bzw. von den Kindern nicht wieder erkannt werden.

Darüber hinaus möchte ich darauf hinweisen, dass für entwendete Fahrräder und Roller keine Haftung übernommen werden kann. Die Kinder müssen ihre Fahrräder und Roller unbedingt ordnungsgemäß absperren.

Lernentwicklungsgespräch

Wie im vergangenen Schuljahr werden wir das Zwischenzeugnis in den Jahrgangsstufen 1 bis 3 durch ein Lernentwicklungsgespräch ersetzen.

Warum wollen wir ein Lernentwicklungsgespräch führen?

- Lehrplan
Der neue LehrplanPLUS der Grundschulen in Bayern betont die Fähigkeit zur Selbsteinschätzung des Kindes und das Sprechen über das Lernen. Dies kann durch das Lernentwicklungsgespräch angebahnt und gefördert werden.
- Rechtliche Grundlage
Die Grundschulordnung wurde dahingehend verändert, dass Lernentwicklungsgespräche nun das Zwischenzeugnis in den Jahrgangsstufen 1 bis 3 ersetzen können.
- Stärkung der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft
Wir sehen unsere Elternarbeit als eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft und diese basiert auf einer intensiven Kommunikation sowie gemeinsamer Verantwortung für die Entwicklung und für das Lernen der Schülerinnen und Schüler. Dokumentierte Lernentwicklungsgespräche bieten dafür eine gute Unterstützung.

Was ist ein Lernentwicklungsgespräch genau?

- Im Lernentwicklungsgespräch tauschen sich Schulkind, Lehrkraft und Erziehungsberechtigte über den Lernstand des Kindes aus.
- Das Kind füllt vor dem Gespräch zusammen mit seinen Eltern einen Selbsteinschätzungsbogen aus.
- Die Aussagen der Lehrkraft zur Lernentwicklung und den Lerninhalten entsprechen den Inhalten eines Zwischenzeugnisses, sind aber besser verständlich, da sie dem Kind und den Eltern im Gespräch erläutert werden.
- Das Gespräch findet vorwiegend mit dem Kind statt. Eltern und Kind haben während des Gespräches die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Unklarheiten zu klären.
- Am Ende wird eine konkrete und verständlich formulierte Zielvereinbarung geschlossen, die das künftige Lernen fördert.
- Die Gesprächsdauer liegt bei ca. 20 Minuten.

Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie sich gerne an die Lehrkraft Ihres Kindes oder auch an die Schulleitung wenden.

Leistungsbewertung

Allgemeine Informationen zur Leistungsbewertung erhalten Sie auf unserer Homepage unter „Über unsere Schule“ / „Leistungsbewertung“.

Schulentwicklung

Im Rahmen eines Workshops setzte das Kollegium der VGS 2006 einen Schulentwicklungsprozess in Gang, an dem kontinuierlich weitergearbeitet wurde. Die Verbandsgrundschule bewarb

sich 2011/12 zudem für den „Innere Schulentwicklung Innovationspreis“ und erhielt eine Auszeichnung. Näheres können Sie auf unserer Homepage www.vgs-muenchen-karlsfeld.de unter Leitsätze oder in der zur 50-Jahrfeier erstellten Festschrift (im Büro erhältlich) nachlesen.

Schwerpunktsetzung unserer pädagogischen Arbeit ist zunehmend die Förderung, insbesondere die Sprachförderung der Schüler. Bereits im Schuljahr 2012/13 konnten wir für den Landkreis Dachau an unserer Schule die erste **Übergangsklasse** für Grundschul Kinder ohne Deutschkenntnisse einrichten, die nun in Dachau Ost und Karlsfeld Krenmoosstraße weitergeführt wird. Jeder Klasse steht in diesem Schuljahr eine zusätzliche Deutschförderstunde zur Verfügung, in der die Schüler in kleinen Gruppen unterrichtet werden können.

Auch die Kooperation Kindergarten-Grundschule ist uns ein Anliegen. In diesem Schuljahr bieten wir 8 Deutsch-Vorkurse für Kindergartenkinder mit mangelnden Deutschkenntnissen an.

Förderverein

Im Juli 2007 wurde vom damaligen Elternbeiratsvorsitzenden, Herrn Dr. Hera, ein Förderverein mit dem Ziel gegründet, an unserer Schule eine Mittagsbetreuung einzurichten. Der Förderverein bezweckt allerdings auch die finanzielle Unterstützung von Schulprojekten sowie der Erziehungs- und Bildungsarbeit an der Schule.

Für die Umsetzung dieser Aufgaben benötigt der Förderverein natürlich entsprechende finanzielle Mittel. **Deshalb appelliere ich an Sie, dem Förderverein beizutreten. Der Mitgliedsbeitrag beträgt nur 15 € pro Jahr.** Sie haben aber auch die Möglichkeit, den Verein mit einer einmaligen Geldspende zu unterstützen, die selbstverständlich steuerlich absetzbar ist. Die Kontoverbindung lautet:

Förderverein der VGS München-Karlsfeld
IBAN: DE 51 700 51540 0280088063 BIC: BYLADEM1DAH

Aktivitäten

Im laufenden Schuljahr sind wieder zahlreiche Aktivitäten (vgl. vorläufige Terminplanung) in Zusammenarbeit mit unserem sehr engagierten Elternbeirat geplant. Die Klassenelternsprecher, als Bindeglied zwischen Schule und Elternschaft, sind aber auch auf die Mithilfe aller anderen Eltern angewiesen. Um Sie über die in den Elternbeiratssitzungen besprochenen Inhalte zu informieren, werden von den Klassenelternsprechern regelmäßig Elternstammtische angeboten. Da bei diesen Treffen auch bevorstehende Unternehmungen, wie z.B. der Basteltag für die Weihnachtsfeiern mit Basar, besprochen und geplant werden, ist Ihre Teilnahme an diesen Elternstammtischen sehr wichtig.

Für Ihre Hilfe und Unterstützung, die ausschließlich unseren Kindern zu Gute kommt, möchte ich mich bei Ihnen herzlich bedanken.

Sponsorenlauf

Am 26. Mai 2017 veranstalteten wir im Rahmen unseres Schulfestes einen Spendenlauf. Das „erlaufene“ Geld (**6307,23€**) floss in die Elternbeiratskasse, aus der - wie auch in den letzten Jahren - zahlreiche Projekte für unsere Schüler finanziert wurden. So beispielsweise das jährliche Trommelprojekt für die 4. Klassen, das Sozialprojekt „Komm mit, wir finden eine Lösung!“ oder die zusätzliche Schwimmlehrerin Frau Rudek. Herzlichen Dank an alle Sponsoren und vor allem an unsere sportlichen Läufer. Der Elternbeirat hat zudem beschlossen, von der „erlaufenen“ Summe **1500 €** an den Verein „Klinik Clowns Bayern e.V.“ zu spenden.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und wünsche unseren Kindern viel Freude und Erfolg im neuen Schuljahr.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Weber, Schulleiterin

Den 1. Elternrundbrief (18.10.2017) habe ich zur Kenntnis genommen:

.....
Name des Kindes, Klasse Datum Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

✂ -----